

Dokumentationsnachfrage ; Pilzlieferungen für die HOSPES ; Vereinsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **32 (1954)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

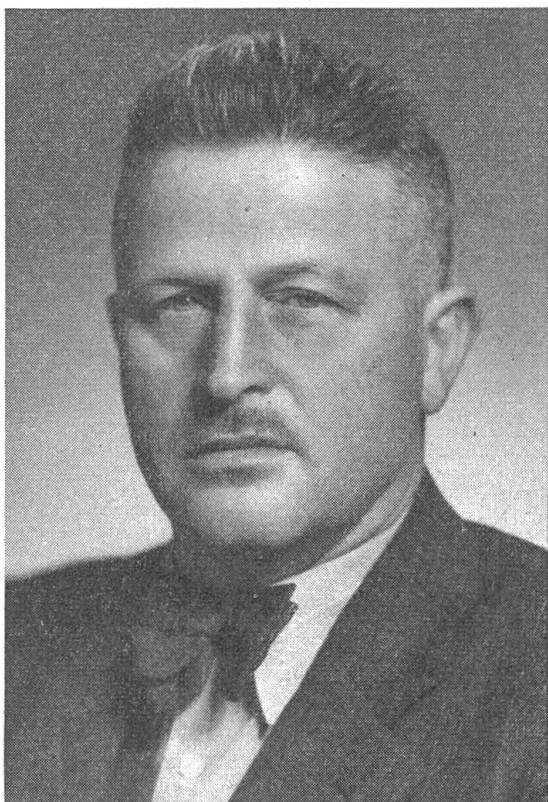
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In memoriam Alois Bommer, St. Gallen



Am 19. Mai 1954 starb nach langem, schwerem Leiden der kantonale Lebensmittelinspektor *Alois Bommer*. Der Verstorbene, ein gebürtiger Thurgauer, arbeitete in jungen Jahren in der Stickereiindustrie. Vor etwa dreißig Jahren wandte er sich jedoch der Lebensmittelkontrolle zu und arbeitete als Ortsexperte im Gesundheitsinspektorat der Stadt St. Gallen. Durch eifriges Studium der einschlägigen Literatur und durch den Besuch von Kursen erwarb er sich ausgedehnte Fachkenntnisse auf diesem Gebiet. Er absolvierte die Lebensmittelinspektorenprüfung mit Erfolg und wurde vom sanktgallischen Regierungsrat im Jahre 1945 auf Grund seiner Fähigkeiten zum kantonalen Lebensmittelinspektor gewählt. Alois Bommer zeichnete sich aus durch gründliche Sachkenntnis und eine gewissenhafte Amtsführung, die ihm allseitige Anerkennung eintrugen.

Seit vielen Jahren befaßte er sich auch mit dem Studium der Pilze und stellte seine Kenntnisse der amtlichen Pilzkontrolle zur Verfügung. Als Lebensmittelinspektor bildete er auch zahlreiche amtliche Pilzkontrolleure aus und verhalf verschiedenen Gemeinden im Kanton zu eigenen Pilzkontrollstellen.

Als Präsident des Vereins für Pilzkunde St. Gallen amtierte Alois Bommer während sechs Jahren und förderte denselben in mancher Beziehung. Dank seiner Initiative war es u. a. möglich, für den Verein ein schönes neues Mikroskop zu beschaffen. Im Verbandsrat war Alois Bommer während sechs Jahren als Sekretär der WK tätig und erfüllte auch hier seine Aufgabe mit Eifer und Pflichtbewußtsein.

Seit einigen Jahren zehrte ein heimtückisches Herzleiden an den Kräften des robusten Mannes, so daß er in letzter Zeit sich nur noch wenig seinem Lieblingsstudium der Pilze widmen konnte.

Alois Bommer war ein aufrechter, gerader und liebenswürdiger Mensch, der allen, die ihn kannten, in guter Erinnerung bleiben wird. Ehre seinem Andenken.

Alder

Dokumentationsnachfrage

Nach 11 Jahren die von Herrn D. Accola, Chur (Pzk. 1943, Nr. 2), vorgeschlagene Arbeit wieder aufnehmend, habe ich gegenwärtig das Studium der Verteilung und der Oekologie von *Amanita Caesarea* in der Schweiz und den angrenzenden Ländern begonnen. Zahlreiche wohlwollende Mitarbeiter haben mir diesbezüglich viele wertvolle Angaben gemacht.

Es fehlen mir aber noch Angaben betreffend die Verteilung von *Amanita Caesarea* in den folgenden Kantonen: Appenzell, Glarus, St. Gallen, Schaffhausen, Solothurn, Thurgau und Zug. Außerdem bleibt meine Dokumentation noch unvollständig für die Kantone Neuenburg, Wallis und Zürich.

Jene Mykologen, welche mir Angaben machen können über das Vorhandensein oder das Fehlen der echten «orange» in diesen Gegenden, möchten mir diese an das kantonale botanische Museum in Lausanne senden.

Ich wäre ihnen dankbar, wenn sie mir mitteilen wollten: genauer Ort und Höhe; *Bodenart*: Weg, Wiese, Waldrand, Wald; *Vegetationsart*: Eichen, Kastanien; genaues Datum der Ernte oder ungefähre Saison.

Mögen diese Mitarbeiter versichert sein, daß ich weder «auf ihrem Gebiet jagen» noch ihre Geheimnisse bekanntgeben werde. Es sei ihnen an dieser Stelle zum voraus bestens gedankt.

Adressen von qualifizierten Mykologen der betreffenden Gegenden würden mir auch sehr dienen.

Dr. M. Kraft

Pilzlieferungen für die HOSPES

Vom 19. bis 21. Juni, also an den drei letzten Tagen der Ausstellung, nimmt die Hospes Pilzlieferungen entgegen. Die stadtbernerische Pilzkontrolle wird an diesen Tagen dort sein. Auch von auswärts können Pilze per Post zugesandt werden. Es würde sich hauptsächlich um Eierschwämme, Steinpilze und eventuell noch andere frühzeitig erscheinende Arten, welche von der städtischen Kontrolle zugelassen werden, handeln. Entschädigung nach Tagespreisen.

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Jeden Montag Bestimmungsabend punkt 20 Uhr im Vereinslokal.

27. Juni: Exkursion nach Dintikon. Sammlung Bahnhof SBB, 06.00 Uhr.

Basel

Nächste Vereinsversammlung findet am 21. Juni, 20 Uhr, im Restaurant zum «Salmen» statt. Herr C. Furrer, Obmann der TK, wird in seinem Vortrag Anleitungen geben, wie man Pilze bestimmen soll.

Achtung: Adreßänderungen sind sofort an unseren Präsidenten, Fr. Barth, Spalenberg 23, zu melden, ansonst keine Verantwortung übernommen wird, wenn die Zeitschrift oder unsere Mitteilungen ihren Bestimmungsort nicht erreichen.

Juni: letzter Termin zum Bezahlen der Jahresbeiträge. Postcheck V 4439 Basel.

Belp

Versammlung: Samstag, den 19. Juni, 20.15 Uhr, im Lokal zur «Traube».

Unsere Mitglieder möchten wir den Besuch

unserer Bestimmungsabende bestens empfehlen; jeden Montag ab 20 Uhr im Lokal.

Bestellungen für Schweiz. Pilztafel Band IV nimmt unser Büchervermittler Fritz Gasser bis 30. Juni entgegen.

Birsfelden

Bestimmungsabende: «Ochsen» 21. Juni und 19. Juli. «Helvetia» 28. Juni und 12. Juli.

5. Juli: Zusammenkunft bei unserem Mitglied Mury, Restaurant «Warteck», Binningen.

Bümpliz

Vereinsversammlung: Montag, den 5. Juli, 20.15 Uhr, im Restaurant «Löwen», Bümpliz.

Burgdorf

Infolge der Solennität müssen wir unsere Monatsversammlung um eine Woche vorverschieben. Dieselbe findet statt: Montag, den 21. Juni, 20 Uhr, im Restaurant «Hofstatt».

Die diesjährige Pilzlertagung findet am 11., evtl. 18. Juli im Oberwald bei Huttwil statt.

Unsere Vereinsreise mit Ziel Adelboden mit Autocars findet am 8. August statt. Nähere Mitteilungen siehe Zirkular.

Wir erwarten zahlreiches Erscheinen zu den Veranstaltungen und Exkursionen.

Chur

Monatsversammlung: Montag, den 21. Juni. Ein Bericht von der Reise nach Jugoslawien wird diese Versammlung interessant gestalten.

Bestimmungsabende: Diese beginnen am Montag, den 28. Juni, und finden jeden Montag, abends 20 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel» in Chur, bis Ende der Saison statt.

Herzogenbuchsee

Sommertätigkeitsprogramm 1954

Sonntag, den 13. Juni: *Nachmittagsexkursion* Unterwald. Treffpunkt 13.30 Uhr Unterführung Waldgasse.

Sonntag, den 27. Juni: *Tagesexkursion* Dornegg.

Sonntag, den 8. August: *Vormittagsexkursion* Subinger Wald.

Sonntag, den 5. September: *Tagesexkursion* Stauffenbach.

Samstag/Sonntag, den 25./26. September: *Grosse Pilzausstellung*.

Sonntag, den 10. Oktober: *Tagesexkursion* in den Jura.

Samstag/Sonntag, den 18./19. Dezember: *Großer Lottomatch*.

Horgen

28. Juni: *Monatsversammlung*, 20 Uhr, im Vereinslokal Restaurant «Schützenhaus», anschließend Erklärung über die vorliegenden Pilzarten.

3. Juli: Sehr interessanter *Vortrag* über «Wald-bäume und Waldpilze in Lebensgemeinschaft». Referent: Werner Küng. Erscheinen Sie recht zahlreich, und vergessen Sie nicht, auch Ihre Bekannten mitzunehmen.

18. Juli: *Exkursion* Steinbach oder Altmatt nach vorheriger Vereinbarung an der Monatsversammlung und ab 12. Juli durch M. Strausak und G. Stäubli.

Huttwil

4. Juli: *Tagesexkursion* auf Elfenbeinröhrlinge, Melchnauer Wald. Abfahrt per Bahn 7.09 Uhr nach Gondiswil.

11. Juli: *Pilzlertreffen* im Oberwald. Der Vorstand erwartet, daß sich sämtliche Mitglieder am 11. Juli zur Verfügung stellen um ein reibungsloses Abwickeln des Programmes zu ermöglichen.

Luzern

4. Juli evtl. 11. Juli: *Exkursion* Megger Wald. Leiter: W. Eggerschwiler. Ganztagestour.

18. Juli: *Exkursion* Eigenthal-Schlymgrüebli. Leiter: A. Eigel. Ganztagestour.

Melchnau

Monatsversammlung: Montag, den 21. Juni, um 20 Uhr, im Gasthof «Bahnhof».

Exkursion: Sonntag, den 13. Juni. Nähere Angaben werden im Vereinskästli bekanntgegeben.

Oberburg

Ab Montag, den 21. Juni, werden die Pilzbestimmungsabende beginnen. Findet euch also jeweils am Montagabend um 20 Uhr im Hotel «Löwen» ein.

Rüschlikon

Sonntag, den 27. Juni, bei guter Witterung *ganztägige Exkursion* nach dem Gottschalkenberg; Rucksackverpflegung. Abfahrt ab Thalwil 06.30 Uhr, Rückfahrt ab Schindellegi 17.32 Uhr. Preis mit Kollektivbillet Fr. 3.70. Anmeldungen bitte an E. Liniger, Seestr. 118, Rüschlikon, bis am 26. Juni.

Für unsere Adliswiler Freunde: Das Bestimmungsort befindet sich nun im Restaurant «Frohsinn», Adliswil. Erster Bestimmungsabend 14. Juni; folgende Abende laut Programm. Da der Vereinsbeitrag bereits fällig ist, ersuchen wir unsere Mitglieder, den Beitrag bis spätestens Ende Juni auf unser Postcheck Nr. VIII 36657 einzuzahlen, damit wir unseren Verpflichtungen nachkommen können. Nach diesem Termin werden wir uns erlauben, den Beitrag per Nachnahme plus Spesen zu erheben.

St. Gallen

20. evtl. 27. Juni: *Exkursion* im Gebiet Kaien-Lachenweg-Heiden. St. Gallen (Hauptpost) ab 08.30 Uhr. Kaien an 09.23 Uhr. Dasselbst Treffpunkt mit den Motorisierten. Rucksackverpflegung. Leiter: Dr. Alder.

18. evtl. 25. Juli: *Exkursion* in den Lommiser Wald (bei Wil SG). St. Gallen ab 07.32 Uhr. Wir lösen Wil retour. Ankunft in Wil 08.07 Uhr. Dort treffen wir uns mit den Mitgliedern von Wil. Rucksackverpflegung. Leiter: Theo Meyer.

Für beide Exkursionen gibt bei zweifelhafter Witterung Tel. Nr. 11 Auskunft.

Sursee

Pilzbestimmungsabende finden statt jeden 1. und 3. Sonntag des Monates, vom Mai bis Ende Oktober, je 20.15 Uhr, im Hotel «Eisenbahn», in Sursee.

Thun

Lichtbildervortrag: Freitag, 18. Juni, 20.15 Uhr, im Restaurant «Maulbeerbaum». *Pilzbestimmungsabende:* Montag, 21. Juni, Montag, 5. Juli, jeweils 20.15 Uhr, im Restaurant «Maulbeerbaum».

Anmeldungen für das Pilzertreffen vom 11. evtl. 18. Juli 1954 im Oberwald bei Huttwil sind bis spätestens am 26. Juni an R. Ryser, Eggenweg 26, Thun 4, zu richten.

Wil SG

Aus dem an der Hauptversammlung aufgestellten Jahresprogramm kann folgendes entnommen werden: Ab Juli jeden Monat eine Exkursion bis Oktober; eine Pilzausstellung im August oder September, je nach Pilzvorkommen. Die Mitglieder werden jeweils durch Karte eingeladen.

Je am ersten und dritten Montag des Monats, erstmals am 5. Juli, ist Pilzbestimmungsabend im Teppichhaus Schmucki, I. Stock. Es ist der Wunsch des Vorstandes, daß diese sehr lehrreichen Zusammenkünfte etwas besser besucht werden, als dies in den letzten Jahren der Fall war.

Winterthur

Vereinsausflug: Sonntag, 20. Juni. Route: Zürich-Uetliberg-Adliswil. Abfahrt in Winterthur morgens 8.53 Uhr (Kollektivbillett). Anmeldungen sind bis 18. Juni an den Präsidenten, Herrn A. Reiser, Grünenstr. 8 zu richten. Besammlung möglichst frühzeitig beim Billett-schalter.

Monatsversammlung: Montag, den 28. Juni, 20 Uhr, im Vereinslokal Restaurant «Reh».

Wynau

Monatsversammlung: Montag, den 28. Juni, 20.15 Uhr, im Restaurant «Bahnhof», Roggwil-Wynau.

Pilzertagung in Oberwald, am 11. evtl. 18. Juli, organisiert von der Sektion Huttwil. Wir ersuchen unsere Mitglieder, diese Tagung zahlreich zu besuchen. Die Reisekosten betragen pro Person ca. Fr. 3.50. Mittagsverpflegung, bestehend aus Suppe, Wurst und Brot ist erhältlich zu Fr. 1.90 (Suppe und Brot Fr. -.90). Anmeldung bis 28. Juni an Herrn E. Jost, Wynau.

Zürich

Sommerprogramm 1954

a) *Monatsversammlungen und Vorträge an den Pilzbestimmungsabenden:*

5. Juli: M'versammlung, Einführung in die Pilzkunde, Ref. W. Arndt.

12. Juli, B'abend, Wulstlinge, Ref. W. Forster.
19. Juli, B'abend, Täublinge, Ref. F. Mattmüller.
26. Juli, B'abend, Milchlinge, Ref. G. Moll.

2. August, M'versammlung, Besprechung der vorhandenen Pilze.

9. August, B'abend, Röhrlinge, Ref. F. Mattmüller.

16. August, B'abend, Egerlinge, Ref. Dr. W. Schwarz.

23. August, B'abend, Ziegenbärte, Ref. G. Moll.

30. August, Organisationsversammlung betreffend Pilzausstellung.

6. September, M'versammlung, Ausstellungsbesprechung.

11./12./13. September, Pilzausstellung im Kongreßhaus Zürich.

20. September: B'abend, Ritterlinge, Ref. W. Arndt.

27. September, B'abend, Trichterlinge, Ref. W. Veit.

4. Oktober, M'versammlung, Besprechung der vorhandenen Pilze.

11. Oktober, B'abend, Haarschleierlinge, Ref. Dr. W. Schwarz.

18. Oktober, B'abend, Stachelpilze, Ref. Maria Alban.

25. Oktober, B'abend, Dickblättler, Ref. W. Veit.

1. November, M'versammlung, Besprechung der vorhandenen Pilze.

b) *Exkursionen:*

18. Juli: Bremgartnerwald (Erdmannlistein).

8. August: Fehraltorf. 29. August: Effretikon.

26. September: Klotenerholz. 10. Oktober: Egg/Bachs. 24. Oktober: Horgenberg.

7. November: Mettmenstetten.

Die Monatsversammlungen und Vorträge finden ausschließlich im Vereinslokal Restaurant «Sihlpost», Lagerstr. 25, Zürich 4, statt und beginnen jeweils punkt 20 Uhr.

Das ausführliche Programm für die Exkursionen wird jeweils vorgängig in der Zeitschrift bekanntgegeben.

Der Einladung zur Generalversammlung durch persönliches Zirkular wurde ein Einzahlungsschein beigelegt für den Jahresbeitrag. Wir bitten, noch ausstehende Beiträge (Einzelmitglieder Fr. 10.-, Doppelmitglieder Fr. 15.-) mit diesem Schein oder auf unser Postcheckkonto VIII 10945 bis 30. Juni 1954 einzuzahlen. Nach diesem Termin werden die Jahresbeiträge per Nachnahme plus Spesen erhoben.

Werte Mitglieder! Durch den Besuch unserer Veranstaltungen erweist ihr dem Vorstand und den Referenten eure Zuneigung zum Verein.

PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird:

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1. Verband | Schweizer Pilztafeln:
Bd. I, Farbtafeln von 40 Pilzarten
Bd. II, Farbtafeln von 75 Pilzarten
Bd. III, Farbtafeln von 80 Pilzarten
Bd. I und II wird auch in französischer Sprache
herausgegeben |
| 2. Habersaat | Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)
Schweizer Pilzbuch
Nos champignons |
| 3. Imbach | Pilzflora des Kantons Luzern |
| 4. Lörtscher | Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde |
| 5. Jul. Schäffer | Russulae, 20 vierfarbige Tafeln mit 100 Arten und
Varietäten. Monographie, zirka 300 Seiten |
| 6. Knapp | Die europäischen Hypogaeengattungen und ihre
Gattungstypen, I. Teil |
| 7. Lange | Flora Agaracina Danica |
| 8. Helmut Gams | Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa, Blätter-
und Bauchpilze, bearbeitet von Dr. M. Moser |
| 9. Fr. Ernst Menti,
Sektion Thun | Schweizerisches Pilzkochbuch |
| 10. Wagner | Kochrezepte |

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den Bücherversand
des Verbandes schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Binningen, Hauptstraße 49, G. Sprecher
Postscheckkonto V 18 827, Telephon (061) 8 20 57

NB. Preislisten liegen bei den Sektionen auf.